

Wetterbeobachtungen aus Mitteldeutschland

Ort	Seehöhe (Bsp. meter) m	13 Uhr gestern, Freitag, den 15.2.52					19 Uhr					01 Uhr heute, Sonnabend, den 16.2.52					07 Uhr					Dresden-Wahndorf Gesamtstrahlung gestern 45 gestr. cm ²	Temperaturwerte Leipzig	
		Wind km/h	Wetter	Wolke 0/10	Luftdruck mb	Temp. °C	Wind km/h	Wetter	Wolke 0/10	Luftdruck mb	Temp. °C	Wind km/h	Wetter	Wolke 0/10	Luftdruck mb	Temp. °C	Wind km/h	Wetter	Wolke 0/10	Luftdruck mb	Temp. °C		Luft- temp. gestern	Mittel- gestern
Fichtelberg	1215	ENE 20	0	069	-8	NNE 40	0	071	-11	NNE 35	0	072	-12	N 35	0	073	-12	-7	-13	105	Wasserstände heute früh (cm)	Erd- boden	Min. 5 cm Höhe: -6.6	
Brocken	1152	SE 30	0	078	-8	NE 45	0	080	-10	NE 45	0	082	-10	NE 45	0	082	-10	-8	-10	183	Schöna	105	-8	
Inselberg	920	ENE 40	0	094	-8	NE 40	0	097	-8	NE 40	0	099	-9	NE 40	0	100	-9	-7	-10	152	Pirna	126	12	
Sonneberg	635	NE 40	0	037	-6	N 30	0	039	-8	NE 30	0	041	-8	NE 40	0	042	-8	-5	-9	88	Dresden	87	+1	
Weimar	266	ENE 5	0	1077	-4	SH 11	0	1020	-4	NW 5	0	1022	-6	NW 5	0	1023	-6	-2	-9	2 1/2	Meißen	—	—	
Gera	303	ENE 5	0	1077	-4	SH 11	0	1020	-5	NNW 5	0	1022	-7	NNW 5	0	1023	-6	-2	-7	4	Riesa	176	-2	
Wernigerode	240	E 5	0	1077	-1	SH 11	0	1021	-6	SH 11	0	1024	-10	SH 11	0	1026	-9	-0	-11	6	Torgau	124	-6	
Magdeburg	82	NNW 5	0	1077	-1	N 5	0	1020	-4	SH 11	0	1022	-6	NW 5	0	1023	-8	1	-9	2 1/2	Wissenberg	188	-4	
Halle	91	ESE 5	0	1077	0	ENE 5	0	1077	-2	SH 11	0	1022	-5	SH 11	0	1022	-7	1	-7	1 1/2	Dessau	112	-10	
Leipzig	148	ENE 5	0	1016	-1	NE 10	0	1019	-2	NNE 10	0	1021	-4	SH 11	0	1023	-5	0	-6	—	Barby	138	-3	
Colbitz-Heilsdorf	329	E 5	0	1077	-4	E 5	0	1079	-4	ENE 10	0	1021	-6	NE 5	0	1023	-7	-2	-8	15	Magdeburg	127	-3	
Plauen	406	NNE 15	0	1016	-5	NNW 10	0	1019	-7	NNE 5	0	1022	-9	NE 15	0	1022	-7	-4	-10	8	Naumburg	192	-9	
Chemnitz	374	NE 10	0	1077	-5	NE 5	0	1020	-5	SH 11	0	1022	-9	NE 10	0	1022	-6	-3	-10	20	Halle-Trotha	170	-4	
Dresden	257	NE 5	0	1077	-2	NNE 20	0	1077	-4	NNE 15	0	1021	-6	N 15	0	1022	-6	-1	-7	4	Bernburg	124	-10	
Garitz	238	NE 5	0	1016	-3	NE 5	0	1018	-5	NNE 5	0	1020	-5	N 15	0	1020	-5	-2	-6	7	Pritzsch	250	-8	

MD-WV 301

Sämtliche Zeitangaben in MEZ (Mitteleuropäische Zeit)

Mdl der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-D-O/251 Nr. 214

Herausgeber: Meteorologischer Dienst der Deutschen Demokratischen Republik

Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig

Anschrift: Leipzig O 27, Leninstraße 169. Fernruf: Leipzig 6 18 75 und 6 18 14.
Erscheint täglich, Postbezug monatlich DM 4,— (einschl. Zustellgebühr). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet. Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden nur an das Zustellpostamt zu richten.

Jahrgang: 1952

Sonnabend, den 16. Februar 1952

Nummer: 47

Vorläufiger agrarmeteorologischer Bericht für Januar 1952.

Die Schutzwirkung der gebietsweise in der 3. Dekade auch im Flachland vorhandenen Schneedecke kommt in den Ergebnissen der Erdbodentemperaturmessungen gut zum Ausdruck.

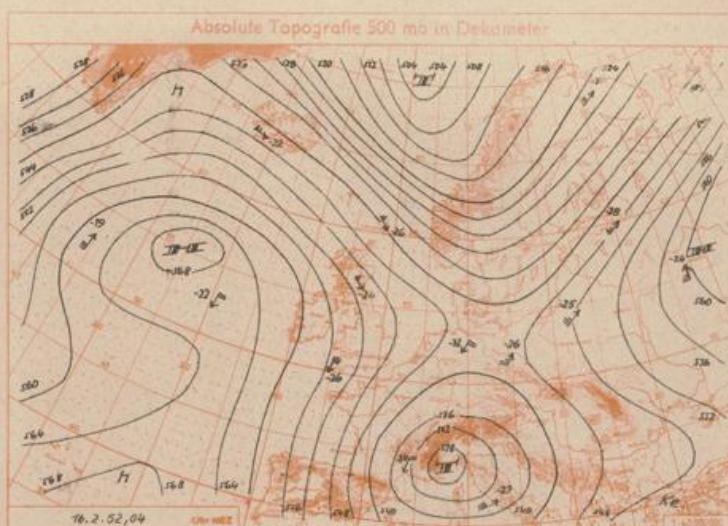
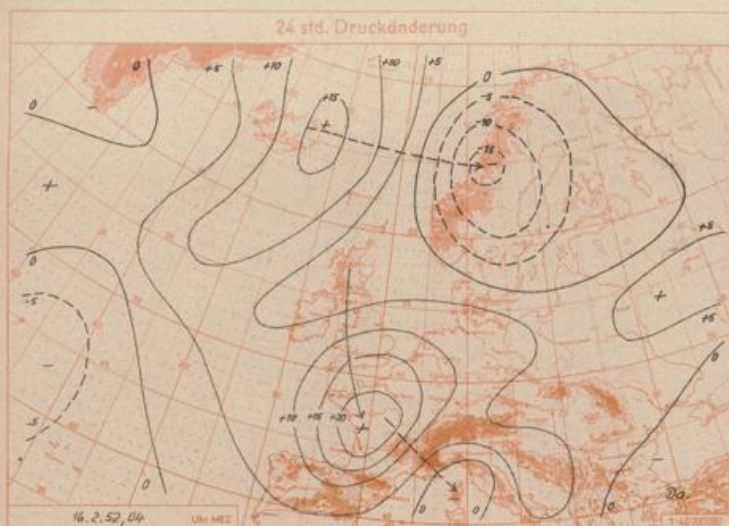
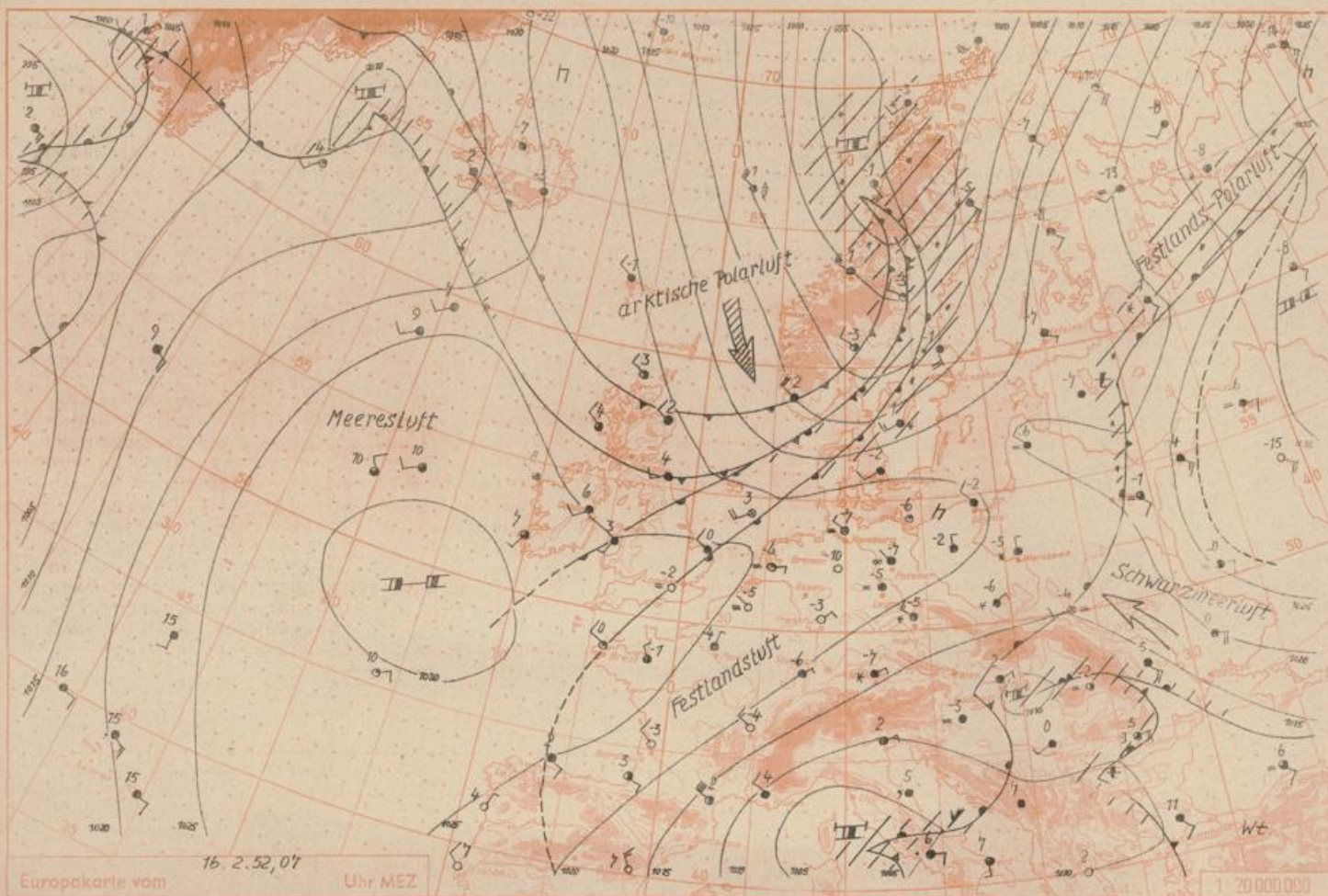
In den schneebedeckten Landschaften, also etwa südlich der Linie Mittellandkanal-Burg-Brandenburg-Eberswalde, gingen die Monatsmittel im Vergleich zum Vormonat bis 50 cm Tiefe um 1 bis 2 Grad und in einem Meter Tiefe um 1,5 bis 2,0 Grad zurück. Nördlich der genannten Linie betrug die Abnahme dagegen 2 bis 3 Grad bis 50 cm Tiefe bzw. 2,0 bis 2,5 Grad in einem Meter Tiefe. Der Temperaturrückgang war in Sand etwas größer als in den anderen Bodenarten.

Während in den beiden ersten Dekaden nur die Krume vorübergehend (4., 6. und 13. bis 14.) gefroren war, drang der Frost im letzten Monatsdrittel je nach Schneelage mehr oder weniger tief in das Erdreich ein. In schneefreien oder mit wenig Schnee bedeckten Böden lagen die am 27. und 28. ermittelten Minima bis 25 cm Tiefe unter dem Gefrierpunkt (in 2 cm Tiefe örtlich -5 Grad). Unter Schnee konnten die tiefsten Temperaturen im obersten viertel Meter erst vom 29. bis 31. festgestellt werden, wobei Frost meist nur bis 5 cm Tiefe (in Sand und im Thüringer Becken bis 20 cm Tiefe) angetroffen wurde. Wo der Schnee vor Beginn der Frostperiode fiel und liegen blieb, waren die Böden auch weiterhin frostfrei. Unterhalb 25 cm Tiefe war es nach dem 28. am kältesten. In einem Meter Tiefe schwankten die Minima zwischen 1,4 Grad in Müchberg (mittlerer Boden, 3 bis 4 cm Schneedecke) und 4,8 Grad in Aschersleben (Löss, 12 bis 14 cm Schneedecke).

Die Maxima wurden bis 20 cm Tiefe vorwiegend am 8. und 11., in 50 cm Tiefe an den meisten Stationen am 9. und in 100 cm Tiefe sowohl vom 1. bis 4., als auch - vor allem im Berliner Raum - vom 9. bis 11. gemessen. Die Messungen ergaben 2,2 bis 6,5 Grad mit den jeweils niedrigsten Temperaturen in 20 und 50 cm Tiefe.

Der Wassergehalt der Böden betrug am Jahresanfang bis 20 cm Tiefe in schweren und mittleren Böden 18 bis 25% und in leichteren Böden 10 bis 15%. Trotz vorwiegend ausreichender Niederschläge nahm die Bodenfeuchte meist nur geringfügig zu. Die relativ größte Zunahme verzeichneten die leichteren Böden Brandenburgs und Ostsachsens. So erhöhte sich der Wassergehalt der Böden in Müchberg von 12% am 1. auf 16,5% am 16. und in Hoyerswerda von 13,5% am 5. auf 18% am 20. In einem Meter Tiefe wies nur die Umgebung von Weimar und Wernigerode einen größeren Feuchtegewinn (3 bis 7%) auf. Stellenweise (z.B. in Aschersleben) war auch ein Rückgang der Bodenfeuchte bis zu 3% festzustellen. An den übrigen Meßstellen schwankten die Meßergebnisse am 1.2. wenig um die am 1.1. gewonnenen Werte.

(Schluß folgt)



Wetterlage und Wetterentwicklung: Aus dem östlichen Mitteleuropa zogen in der Nacht zum Sonnabend tiefe Wellfelder nach Mitteldeutschland, die jedoch nicht mehr das Absinken der nächtlichen Temperaturen auf -6 bis -11 Grad verhindern konnten. Mit der Verstärkung der Hochdruckbrücke, die das ostatlantische Hochrückgebiet mit der westsibirischen Antizyklone verbindet und der Südwärtsverlagerung ihrer Achse wird jedoch wieder geringe Bewölkungsabnahme einsetzen, allerdings dann das zerfallende Frontensystem aus dem Nordseeraum Einfluß gewinnen.

Vorhersage für Sonntag, ausgegeben am Sonnabend um 12 Uhr: Vorwiegend stark bewölkt und höchstens unwesentliche Niederschläge. Tagestemperaturen um 0 Grad, nachts leichter Frost.

Weitere Aussichten: Stark bewölkt und höchstens tagsüber vorübergehend leicht täuend, nachts Frost. Da.

Mietentemperaturen:		Münchenberg	First:	+ 2.3 Grad	Sohle:	+ 3.9 Grad	Fuß (Ost):	+ 1.6 Grad	
vom 16.2.52		7 Uhr	Aschersleben	First:	+ 4.4 "	Sohle:	---	Fuß (Ost):	+ 2.3 "
			Pillnitz	First:	+ 2.3 "	Sohle:	+ 4.3 "	Fuß (Nord):	+ 2.8 "

Münchenberg an der Nordwestseite 3 cm, an der Südostseite 1 cm Schnee. Aschersleben an der Westseite 10cm Schneeverwehung.